

Wahlprüfsteine des ADFC Kempton-Oberallgäu zur Kommunalwahl 2020

An die Spitzenkandidaten der Parteien im Kemptoner Stadtrat

Zu Ihrer Person

Name: Alexander Buck

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt? 5

Wie viele Autos hat Ihr Haushalt? 1

Ich wohne in Kempton außerhalb des Rings

Ich verwende das Fahrrad (bitte alles Zutreffende ankreuzen)

X als Freizeitbeschäftigung

X als Verkehrsmittel

Ich fahre Fahrrad ein paarmal pro Woche

Ich fahre ganzjährig, auch im Winter Fahrrad

ja

Verkehr/Mobilität in Kempton

1. Was sind die größten **Probleme/Defizite** beim Verkehr/bei der Mobilität in Kempton?
 - ➔ 60 Jahre hat der Autoverkehr in der Verkehrspolitik dominiert, die Nachteile sind inzwischen unübersehbar! Staus, Schadstoffausstoß, Lärm und Unfälle schädigen unsere Gesundheit. Die wachsende Stadt, zunehmende LKW-Warentransporte bringen die Probleme.
 - ➔ Defizite haben wir im Anteil: ÖPNV, Radverkehr und Fußgängeranteils. Diese Anteile ÖPNV, Rad und Fußgänger müssen mit geeigneten Maßnahmen erhöht werden. Wir brauchen eine Verkehrswende in unserer schönen Stadt.

**Wahlprüfsteine des ADFC Kempten-Oberallgäu
zur Kommunalwahl 2020**

An die Spitzenkandidaten der Parteien im Kemptener Stadtrat

2. Was sollte in Zukunft bei Verkehr und Mobilität in Kempten **anders werden**?
→ Die Anzahl der Autos und die Menge der gefahrenen Autokilometer müssen drastisch reduziert werden. Wir müssen ein Verkehrssystem aufbauen, welches im Kern auf umweltgerechten Verkehrsmitteln beruht. Das Rad, der Fußgänger und ÖPNV im Fokus!
3. Unterstützen Sie das Ziel, dass der **Anteil des MIV am Modalsplit** in Kempten gesenkt (und die Anteile des Umweltverbundes vergrößert) werden soll(en)?
→ JA und zwar schnellstmöglich!
4. Falls ja (Anteil des MIV am Modalsplit senken): Mit welchen Maßnahmen wollen Sie das Verhalten der Bürger in diese Richtung **steuern/lenken**?
→ ÖPNV verbessern.
→ Radwegnetz durchgängig in Kempten ausbauen. Radwege sicherer machen. Radfahrern Vorrang verschaffen. Gefahrenstellen analysieren. Unser Mobilitätskonzept sukzessiv umsetzen.
→ Fußgängerangebote verbessern
5. Sind Sie bereit, eine **Umverteilung des öffentlichen Raumes** in Angriff zu nehmen, z.B. Parkplätze und Straßenflächen für den Autoverkehr zu reduzieren, um den Fußgängern und Radfahrern mehr Platz und Sicherheit zu bieten?
→ Ja (mit Maß), ohne diese Maßnahme werden wir unsere Ziele nicht erreichen!
→ Parkgebühren in der Stadt müssen in den nächsten Jahren (mit Maß) sukzessiv erhöht werden.
6. Was will Ihre Partei unternehmen, damit **Kinder** gefahrlos mit dem Fahrrad in die Schule fahren können?
→ Gefahrenstellen müssen analysiert und gesichert werden
→ Verkehrsübungsplatz mit ADFC nutzen
→ Kinder und Jugendliche Angebote zum Üben schaffen: z.B.: Marienbergtrail, Bikepark Engelhaldepark
7. Welche Maßnahmen wird Ihre Partei ergreifen, um in Kempten dauerhaft eine **Fahrrad- und Fußgängerkultur** zu etablieren?
→ Mobilitätskonzept umsetzen
→ MIV in der Innenstadt verringern
→ ÖPNV und Fußgänger fördern

**Wahlprüfsteine des ADFC Kempten-Oberallgäu
zur Kommunalwahl 2020**

An die Spitzenkandidaten der Parteien im Kemptener Stadtrat

8. Welche **Anträge** zum Thema Radverkehr haben Sie/Ihre Partei bisher bereits gestellt?
 - Beschaffung von einem neuen Radargerät
 - Abschaffung des 10 Stundendeckel pro Woche bei der Verkehrsüberwachung des fließenden Verkehrs.
 - Antrag: LKW´s der Autohäuser parken den Fahrradweg in der Lindauer Str. zu.
 - Tempolimit 30 km/h auf vielen Straßen u.a.

9. Welche Initiativen hat Ihre Partei ergriffen, um ein flächendeckendes **Radrou-
tennetz** in Kempten zu verwirklichen?
 - Aktuell wird das durchgängige Radwegenetz in Kempten auf Initiative der CSU und des Mobilitätskonzeptes geplant. Inklusive der Maßnahmenliste und Beschilderungsplanung. Dies ist aktuell bei einem Planungsbüro. Wird in den kommenden Verkehrsausschusssitzungen berichtet. Die Planung sollte in den nächsten Monaten abgeschlossen sein. Danach wird kontinuierlich umgesetzt.

10. Wie ist Ihre Partei vorgegangen, um an den Kemptener Bahnhöfen, allen Schulen, sowie Kindergärten und öffentlichen Einrichtungen gute **Radabstellplätze** zu etablieren?
 - Umsetzung des Mobilitätskonzeptes. Hier müssen wir schnellstmöglich nachbessern! Durch Engagement unseres Oberbürgermeisters Thomas Kiechle und der CSU-Fraktion werden in den kommenden Wochen weitere Radabstellplätze u.a. in der Grabengasse, Hildegardplatz und am Forum Allgäu entstehen. Wir haben uns für die Bike Box an der Grabengasse stark gemacht.

11. Was hat Ihre Partei veranlasst, damit die **Budgets** für die Förderung des Radverkehrs deutlich aufgestockt werden?
 - Einwirkung im Haushalt. Wir haben aktuell für 1,6 Mio Euro Maßnahmen aus dem Moko erledigt (Verkehrsübungsplatz, Neubau Zeppelinbrücke Radweg, Hrinbeinstr. usw...). In Arbeit sind 4,235 Mio EUR wie u.a. die Planung des Radwegnetzes, Maßnahmenliste, Planung Nord-Süd-Achse über Salzstraße u.v.m.

12. Wie hat sich Ihre Partei eingesetzt, damit im Amt für Tiefbau und Verkehr die für Nahmobilität und Radverkehr zuständigen **Personalstellen** erhöht werden?
 - Neu: ½ Stelle eines Radbeauftragten: Stephan Schlüter
 - Neu: Vollzeitstelle Stefan Sommerfeld (Mobilitätsmanager) der sich nur um die Umsetzung des MoKo kümmert.